

## Saison 2015/16 – Spielbericht vom 20.09.2015

### 2. Bundesliga Mitte Frauen

#### Arbeitssieg in Erlangen-Bruck

Vergangenen Sonntag bestritt die Bundesligareserve des SKC Victoria Bamberg ihr erstes Auswärtsspiel beim FSV Erlangen-Bruck. Von Anfang an war klar, dass dies keine leichte Partie wird. Jedoch konnte man die Punkte mit 5:3 bei 3211:3303 Kegeln aus Erlangen entführen. Sabrina Imbs konnte als Tagesbeste mit 597 Holz überzeugen.

Bamberg II wollte von Anfang an Druck machen und schickte Lea Wagner und Christina Neundörfer an den Start. Wagner startete sehr gut in ihre Partie und konnte mit 151:129 Kegeln wichtige Zähler gut machen. Nach kleinen Schwächen im zweiten Satz sicherte sich Wagner Satz 3 und ging mit einer 2:1-Führung auf die letzte Bahn. Auf den nicht einfach zu spielenden Bahnen musste sie nun um jede Kugel kämpfen, konnte am Ende aber nichts mehr gegen Gitta Heym ausrichten, die mit 151 Kegeln die letzte Bahn beendete. Das Duell endete somit mit 557:544 und 2:2 Satzpunkten (SP) zugunsten der Heimmannschaft. Ähnlich stark startete Neundörfer auf den Nebenbahnen gegen Rike Heym und setzte sich schnell mit 2:0 SP und 275:255 Kegeln durch. Den dritten Satz verlor sie knapp mit 147:148 Holz, führte aber mit 2:1 nach Satzpunkten. Die letzte Bahn konnte Heym noch einmal nutzen, holte aber den Rückstand auf Neundörfer nicht mehr auf. Mit 523:555 Kegel und 2:2 SP setzte sich die Bambergerin souverän durch. Das Mittelpaar um Sabrina Imbs und Patricia Roos sollten nun einen Vorsprung herausspielen. Imbs hatte mit der deutschen Meisterin Sandra Brunner, die von der Walhalla Regensburg nach Erlangen-Bruck wechselte, ein schweres Los. Es entwickelte sich ein spannendes Duell auf Augenhöhe zwischen Brunner und Imbs. Am Ende behielt Imbs die Oberhand und entschied erst im letzten Abräumen die Partie für sich. Bei 588:597 Kegeln und ebenfalls 2:2 SP ging der Mannschaftspunkt (MP) nach Bamberg. Imbs erspielte sich obendrein die Tagesbestleistung. Roos konnte von Anfang an überzeugen und setzte Islinger sofort unter Druck. Die Gastgeber wechselten im zweiten Durchgang aus und Hummel kam ins Spiel. Aber auch diese konnte gegen Roos nichts ausrichten und somit ging der MP klar und deutlich mit 471:558 Holz und 0:4 SP an Bamberg. Das Mittelpaar spielte die Führung für die Gäste heraus und nun betrug der Vorsprung klare 115 Kegel. Jedoch sollte der Schlussthroughgang um Melissa Stark und Sandra Nold die Führung noch weiter ausbauen. Stark musste den ersten Satz abgeben, konnte sich aber in Durchgang zwei aufgrund gleicher Kegelzahl einen halben SP erspielen. Den dritten Satz konnte Stark in einem knappen Duell mit 128:124 Kegel für sich entscheiden. Zum Ende ihres Spiels fehlten nur drei Holz, um den MP nach Bamberg zu holen. Mit gesamt 543:533 und 2,5:1,5 SP ging dieser Punkt an Erlangen-Bruck. Auf den Nebenbahnen hatte auch Nold zu kämpfen und wurde nach zwei Bahnen durch Lamprecht ersetzt. Diese kam gleich gut ins Spiel und erspielte sich mit 138 und 128 Kegeln die letzten 2 SP. Mit 529:516 Kegeln und 2:2 SP reichte es aber am Ende leider nicht für den MP. Jedoch

erarbeitete sich die zweite Mannschaft des SKC Victoria Bamberg in Erlangen-Bruck einen Sieg und nimmt die Punkte mit nach Hause. Mit 3303:3211 Kegeln und 5:3 MP kann das Team am Ende zufrieden sein. „Wir wussten, dass es ein schweres Spiel wird und sind umso glücklicher, dass wir als Sieger nach Hause fahren!“, so Mannschaftsführerin Patricia Roos. Das nächste Spiel findet kommenden Sonntag, 27. September um 14 Uhr beim SKK Helmbrechts statt.

### Spielstatistik:

#### FSV Erlangen Bruck - SKC Victoria Bamberg 2

Heym G.	Wagner	557:544	2:2	<b>1:0</b>
Heym R.	Neundörfer	523:555	2:2	<b>1:1</b>
Brunner	Imbs	588:597	2:2	<b>1:2</b>
Islinger/Hummel	Roos	471:558	0:4	<b>1:3</b>
Blaß	Stark	543:533	2,5:1,5	<b>2:3</b>
Steiner	Nold/Lamprecht	529:516	2:2	<b>3:3</b>
		<b>3211:3303</b>	<b>10,5:13,5</b>	<b><u>5:3</u></b>

### Tabelle:

1. (4.) ▲	KSV 90 Gräfinau-Angstedt	2	2	0	0	13	4	0
2. (5.) ▲	SKC Victoria Bamberg II	2	2	0	0	10	4	0
3. (7.) ▲	Schützengilde Bayreuth	2	1	0	1	9	2	2
4. (3.) ▼	SG 1912 Dittelbrunn	2	1	0	1	9	2	2
5. (8.) ▲	SV Pöllwitz (N)	2	1	0	1	9	2	2
6. (11.) ▲	SV Blau Weiß Auma (N)	2	1	0	1	9	2	2
7. (2.) ▼	SKK 1926 Helmbrechts	2	1	0	1	8	2	2
8. (1.) ▼	SKC Steig Bindlach (N)	2	1	0	1	8	2	2
9. (12.) ▲	TSV Motor Gispersleben	2	1	0	1	6	2	2
10. (6.) ▼	HKSV Blau-Weiß Lauterbach (N)	2	1	0	1	6	2	2
11. (10.) ▼	FSV Erlangen-Bruck	2	0	0	2	5	0	4
12. (9.) ▼	SKK FEB Amberg (A)	2	0	0	2	4	0	4